

Explosion in Mehrparteienhaus: Schwerverletzter Bewohner in Klinik!

Explosion in Mehrparteienhaus in Börger: Ein 38-Jähriger schwer verletzt. Ursache unklar, umfangreiche Rettungsmaßnahmen vor Ort.

Waldstraße, 49757 Börger, Deutschland - Explosion erschüttert Wohnhaus in Börger! Am Sonntagabend um 21:43 Uhr krachte es in einer Wohnung eines Mehrparteienhauses in der Waldstraße, und ein 38-jähriger Bewohner wurde schwer verletzt! Das ganze Drama entfaltete sich, als die Explosion das Küchenfenster und ein weiteres Fenster der betroffenen Wohnung in Trümmer zwang. Schockierende Glassplitter lagen auf dem Gehweg und führten zu einem riesigen Einsatz von Feuerwehren und Rettungsteams!

Die dramatischen Ereignisse zogen nicht nur die Aufmerksamkeit der Anwohner auf sich, sondern alarmierten auch zahlreiche Rettungskräfte. Mitten in der Nacht wurde der gesamte Bereich weiträumig vom Einsatzkommando der Polizei abgesperrt, während Feuerwehrleute mutig zur Evakuierung der restlichen Bewohner des Hauses eilten! Glücklicherweise blieb dank ihres schnellen Handelns kein weiterer Bewohner zu Schaden – sie wurden vorübergehend im Feuerwehrhaus in Börger untergebracht.

Schwerverletzter Bewohner - Rettung in letzter Minute!

Der schwer verletzte 38-Jährige erlitt Brandverletzungen dritten Grades und wurde sofort ins Krankenhaus transportiert. Es ist

unfassbar: Zunächst konnte er sogar am Fenster stehen und den Schock zeugend erzählen, dass „alles in Ordnung“ sei! Doch nur wenige Minuten später setzte die Rettung ein, und er wurde dringend versorgt.

Das Ausmaß des Sachschadens ist enorm! Die Wohnung, in der das Unglück geschah, ist für die nächste Zeit unbewohnbar, während der Rest des Gebäudes nach einer Sicherheitsüberprüfung durch die Feuerwehr weiterhin zu bewohnen ist. Der Sachschaden erstreckt sich auch auf ein geparktes Fahrzeug vor dem Haus, das ebenfalls betroffen ist. Die genauen Umstände dieser schrecklichen Explosion sind weiterhin im Fokus der Ermittlungen.

Details	
Ort	Waldstraße, 49757 Börger, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at